

■ **Das Europäische Solidaritätskorps – ein Förderprogramm für ein solidarisches und soziales Europa**

Manfred von Hebel / Heike Zimmermann

Abstract

Mit dem Europäischen Solidaritätskorps hat die Europäische Union ein neues Förderprogramm für freiwilliges Engagement und aktive europäische Bürgerschaft junger Menschen ins Leben gerufen. Das Programm setzt sich zum Ziel, den sozialen Zusammenhalt und die Solidarität in Europa zu stärken und will damit auf aktuelle gesellschaftliche Herausforderungen reagieren. Der Beitrag zeichnet den Prozess der politischen Diskussion um das neue Programm wie auch die Schritte der Implementierung nach. Die Zielsetzungen wie Förderung des gesellschaftlichen Zusammenhalts, Solidarität und europäische Bürgerschaft sowie die Erreichbarkeit von jungen Menschen mit geringeren Chancen werden erörtert und in Bezug zur neuen EU-Jugendstrategie wie auch zu anderen Förderprogrammen, insbesondere zu Erasmus+ JUGEND IN AKTION gesetzt.

Die einzelnen Aktionen des Europäischen Solidaritätskorps werden in ihrem Potential zur Erreichung der Zielsetzungen beleuchtet. Dabei wird deutlich, dass das ESK auf den Erfahrungen und Erfolgen des Europäischen Freiwilligendienstes aufbaut und die dort gesetzten Qualitätsmaßstäbe und Strukturen fortführt. Zugleich schafft das ESK-Programm aber auch neue Möglichkeiten, denn es besitzt ein geschärftes gesellschaftspolitisches Profil und bezieht sich mit seinen Wirkungen stärker auf die lokalen Gemeinschaften. Es wird der Frage nachgegangen, wie es gelingen kann, eine wachsende ESK-Community aufzubauen, die sich für positiven sozialen Wandel in Europa engagiert. Abschließend erfolgt ein Ausblick auf die neue Programmgeneration nach 2020, für die der Vorschlag bereits auf dem Tisch liegt.

■ The European Solidarity Corps – Promoting a solidary, social Europe

Manfred von Hebel / Heike Zimmermann

Abstract

The European Solidarity Corps is the European Union's new initiative to create opportunities for young people to volunteer and actively demonstrate Europe citizenship. The initiative aims to strengthen social cohesion and solidarity across Europe in response to current social challenges. This article outlines the political debate surrounding the new programme and describes how it has been implemented. It discusses the aims of the programme – social cohesion, solidarity, and European citizenship, and access for young people with fewer opportunities – and elaborates on the connections to the new EU youth strategy as well as other initiatives, such as Erasmus+ Youth in Action. The individual areas of action of the ESC are eval-

uated in terms of their potential to help achieve its objectives. The article illustrates that the ESC builds on the prior experience made with the European Voluntary Service and the factors that drove the EVS's success; also, it uses the same quality standards and structures. That being said, the ESC also opens up new opportunities since it has a sharper socio-political profile and is designed to make a stronger impact at the local level. The article also discusses how the initiative can create a growing ESC community that will bring about positive social change in Europe. Finally, it looks ahead to the new programme generation post-2020, for which a proposal has already been submitted.